### Der efte Schlag !

Ein japanifdjes Torpebo - Gefdjwaber überfällt bei Radit die bor Bort Arthur liegende ruffifche Flotte.

fau" und ber "Cafarewitidi" und ber Arenger "Ballaba" ichwer beid abigt.

> Der ferne Dften. St. Betersburg, 10. Febr.

Gine hier eingelaufene amtliche Depefche melbet, baß japanifche Torpeboboote bas ruffische Beschwaber auf ber Rhebe bon Port Arthur angriffen und brei ruffifche Rriegsichiffe beichabigten. Der Bericht bes Abmirals Aleriem

über ben Ungriff ber Japaner lautet:

36 melbe Gurer Majeftat achtungs: bollft, bag um Mitternacht bom 8. gum 9. Februar japanifche Torpeboboote einen plöglichen Angriff auf bas im Mu-Benhafen ber Festung Port Arthur liegende ruffifche Geschwaber unternahmen. Gie gebrauchten Geeminen (Jorpebos?) und beschäbigten bie Linienfchiffe "Retwifan" und "Cafaremitich" fowie ben Rreuger "Ballaba". Gine Untersuchung ift angeordnet, um ben Umfang bes Schabens festzuftellen. Gingelheiten werben Gurer Majeftat berichtet werben."

Port Arthur 10. Febr.

Nabanifche Torpebopopte griffen bie bete anbieten. ruffifche Flotte mahrend ber Racht an und beichabigten brei ruffifche Schiffe Papiere. fcmer. Die Japaner errangen fomit ben erften friegerifden Erfolg und entfamen ohne Schaben.

Muf ben Ungriff bin murbe über Port Arthur ber Belagerungeguftanb verhängt.

St. Betersburg, 10. Febr. Gine Spezialbepeiche aus Port Arthur melbet, bag brei ruffifche Rriegs= fchiffe burch japanifche Torpedos befcabigt worben finb. Lettere murben abgefeuert, mahrend bie Boote ben Sa= fen paffirten. Später erichien ein groges japanisches Geschwaber, Linien= fciffe und Rreuger, bor bem Safen.

> Berlin, 10. Febr. 2 Uhr 30 Nachm.

Die ruffifche Abmiralität erhielt foeben bie Melbung, bag elf japanifche Rriegsichiffe und ein ruffifches bei Un= griffen auf Port Arthur in Grund ge= bohrt wurben. Gieben(?) Ruffen wurben getöbtet und viele bermunbet. Die Stadt fteht in Flammen.

St. Betersburg, 10. Febr. Die Melbungen, benen gufolge elf ja= | porichlagen gu laffen. panifche Schiffe in Grund gebohrt murnicht auf Wahrheit zu beruhen icheinen. Totio, 10. Febr.

Das Minifterium bes Auswärtigen beröffentlichte geftern Abend eine lange Darlegung ber biplomatifchen Berhandlungen mit Rugland bis gum Ubbruche ber Beziehungen. In ber Er-tlärung beißt es, bab Die lette Antmort Ruglands am 6. Januar in Totio eintraf. In biefer Rote lieg Rugland bie Frage ber Oberhoheit Chinas bie wenigen Japaner unter feinen in ber Manbichurei bollftanbig uner= Cout ju nehmen, welche im europais mahnt, obwohl Japan ausbrudlich bon fchen Rufland wohnen. Rukland eine Berficherung in ber Begiehung verlangt hatte; anderfeits for= berte aber Rugland, bag Japan bie Manbichurei und ihre Ruften ale aus Berhalb ber japanifchen Intereffenfphare liegend ansehen follte. Weiter forberte Rugland bie Chaffung einer neutralen Bone und bie Berpflichtung Japans, tein toreanisches Territorium für strategische Zwede benuten gu mollen. Die Darlegung schlieft mit ber Ertlärung, bag Japan fich mahrenb ber Berhandlungen br größten Da= Bigung befleißigte und nicht mehr bon Rugland verlangte, als bie ausbrudliche und binbenbe Unerfennung bon Grundfägen, welchen Rugland früher bereits freiwillig jugeftimmt hatte. Bahrend bie ruffifche Regierung fich hartnädig weigerte, in biefer Richtung Bugeftanbniffe ju machen, bergogerte es alle Antworten, bie es gu ertheilen hatte, über alle Gebühr und traf un= terbeffen feine Borbereitungen gum Rriege gur Gee und gu Lanbe. Es warf eine ftarte Urmee an bie foreanis de Grenge. Die Gebulb ber japanis chen Regierung murbe bis gum außerften Grabe auf bie Brobe geftellt. 3apan war jebe hoffnung auf eine friebliche Beilegung ber Streitfragen genommen, als es fich jum Abbruch ber

Berlin, 10. Febr. Nabans Erfolg bei feinem erften Ungriff auf bie ruffifche Flotte bei Bort Arthur machte auf bie Cachberftanbis gen in heeres= und Marinefragen, wie auf bas große Bublitum einen tiefen Ginbrud. 3m Marineministerium ift man ber Meinung, bag ber fcmere Rachtheil, ben bie ruffifche Flotte burch bie Beschäbigung breier ihrer großen Schiffe erlitt, fich bei fpateren Unternehmungen empfindlich fühlbar machen muffe. Es wirb auch barauf hingewies fen, bag ber erfolgreiche Ungriff einer unter bem Schute machtiger Landbatterien liegenben Flotte mit Torpes bobooten eben fo viel Riihnheit als Befdid ertennen läßt. Da ber Abmiral Aleriem in feiner erften Debeiche nichts bon Beidabigungen japani der Schiffe melbet, fo nimmt man allgemein an, bag bie Japaner ihre Gdif-

tiplomatifden Begiehungen entichlog.

fe beffer gu fubren wiffen als bie Ruf- Abend ein Spegial-Bulletin veröffent-

Paris, 10. Febr.

Frantreich bat jest gur Rriegslage im fernen Often ichlupgultig Glelhing genommen. Es wird unter allen Umftanben ftrenge Reutralitat wahren; bas frangofischeruffische Bunbnig Die ruffifden Linienidiffe "Retwi- wird bahin ausgelegt, bag Frantreich nicht einmal thatig ju Bunften Ruglands einzugreifen braucht, wenn Dacht für Japan attiv Bartei nehmen

In einem im Glufee Balaft unter bem Borfige bes Brafibenten abgehal= tenenMinifterrathe machte ber Minifter bes Musmartigen, Delcaffe, Die ami= liche Mittheilung von bem javanischen Torpebobootangriffe auf bie ruffifche Flotte bor Bort Arthur. Er erflarte, baß ber frangofiiche Gefanbte in Totio angewiesen worben fet, bie ruffifchen Unterthanen in Japan unter feinen Schut zu nehmen.

Obeffa, 10. Febr. Der ruffifche Freiwilligen-Rreuger "Tampow" fuhr mit voller Befagung und Labung nach bem Fernen Often ab. Die Dampfer "Riem" unb "Blabimir" folgen im Laufe ber Boche. Mosfau, 10. Jebr.

In Mostau ichlagen bie Mogen bes Patriotismus hoch. Die Geschäftsftelle bes Bereins bom Rothen Rreug wird bon Frauen affer Gejellichaftstlaffen formlich bestürmt, bie ihre Dienfte als Aflegerinnen für Rrante und Bermun-

Un ber Mostauer Borfe fallen bie

Nifchni Nomgorob, 10. Febr. Den nach bem fernen Diten abrudenben Truppen wurde Glud und Gieg gewünfcht.

St. Betersburg, 10. Febr. Die Stimmung bes ruffifchen Boltes fand geflern Ubend in Form einer Runtgebung im faijerlichen Dperns hause berebten Ausbrud. Das Bublis fum erhob fich und fang: "Gott fegne ben Baren und berleihe feinen Baffen Diefe Stimmung fand auch ihren Musbrud, als bie Rachrichten aus Port Arthur eintrafen und Freiwillige bas Generalftabsgebaube formlich belagerten, um für ben Rriegsbienft angenommen gu werben.

Die Flottenreferve ift gu ben Daffen gerufen.

Der Ueberfall ber Japaner auf bie nach ruffifche Flotte ohne Rriegsertlarung habe. wird allgemein als Schandlichfeit betrachtet, und icheint, anftatt gu entmuthigen, ben Funten gu bilben, ber nothwendig war, um ben ruffifchen Patriotismus gu hellen Flammen em=

Un ber Borfe mar bas Gerücht im ben und bie Stadt Bort Arthur in Umlauf, bag bie Melbungen aus Port perloren wieber einen Bunft. Lotterie-Bonds murben mit 36 Rubel und Bant-Aftien mit 26 notirt.

> Dem ameritanifchen Botfchafter Mc-Cormid wurbe mitgetheilt, Ruflanb habe nichts bagegen einzuwenben, bag bie Bereinigten Staaten bie Bertretung ber japanifchen Intereffen in Rugland übernahmen. Der japanifche Befanbte hat alle laufenben Geschäfte erlebigt, es erübrigt herrn DeCormid nur,

> Die ruffifden Staatsmanner ertlas ren, bag Ruglands Antwortnote fich in ben Sanben bes Gefanbten b. Rofen befand und überfest murbe, als Japan bie biplomatifchen Beziehungen

Washington 10. Febr. Der Staatsfefretar bat an bie europaifchen Machte eine Birtularnote gerichtet, in ber es an fie bie Frage ftellt, ob fie gur Abfenbung einer gemeinschaftlichen Rote an Rugiand und Japan geneigt maren, bergufolge bie Unverleglichfeit Chinas mabrend und nach bem Rriege gur Bebingung ge= macht wirb. Der Bortlaut ber Rote ift bor Ginlauf ber Untworten nicht erhältlich.

St. Betersburg, 10. Febr. Den letten Berichten gufolge bat Rufland fest 94 Kriegsfahrzeuge im fernen Often. Unter ihnen befinben fich 8 Linienschiffe, 16 Rreuger unb 56 Torpebobootgerftorer und Torpeboboote.

London, 10. Febr. Gine Depefche an Llonds aus Niutschwang melbet ben Abzug ber 3apaner und fündet an, bag bie Dotohas ma Spezie Bent bie Borbereitungen trifft, ihre Thuren gu ichliegen. In ber Depesche heißt es: "Angesichts ber gewaltigen Be-

daftsintereffen follten bie Dachte an Rufland bie Forberung ftellen, benha-fen von Riutschwang für neutral gu erflären."

St. Betersburg, 10., Febr. Der für heute Abend angesette Sof= ball ift abbeftellt. Der faiferliche Sof und bie Staatsmurbentrager berfam= melten fich in ber Rathebrale gum Gebete für ben Gieg ber ruffifchen Baf-

London, 10. Febr. Rach einer bem Reuter'ichen Bureau bon Changhai jugegangenen Depefche ift es giemlich ficher, bag ber ruffifche Poft - Dampfer "Mongolia", ber am Shang = Tung genommen worben ift. St: Betersburg, 10. Febr.

Der große Plat vor bem Winter-Balafte ift Leute Abend von einer ungebeuren Menidenmenge, Rutiden und Schlitten eingenommen. Unter ber aufgeregten, gujubelnben Menge curfirten Die tollften Berichte über Die Greigniffe im fernen Often. Diejenigen. welche bem Gottesbienfte im Palafte Großbritannien ober eine andere beigewohnt batten, ertlarten, bag bie Japaner Bort Arthur angegriffen hatten und bag ber Rampf noch forts bauere. Mus benfelben Quellen erfuhr man, bag ber an ben Rriegsichiffen "Retwifan", "Czarewitich" und "Pallaba" berurfachte Schaben nicht groß

lichen, beffen Inhalt noch nicht befannt

London, 10. Gebr.

Gine Depefche von Reuters Telegram Co. bon Port Arthur, 8. Febr., fagt: Der japanische Ronful ift in Bort Arthur von Che - Foo mit einem Schiffe eingetroffen, um bie japanifchen Flüchtlinge bon Bort Arthur und Dalny nach Japan überzuführen. Die Dampfer "Ras Bera" und "Fu-Ting" merben ben Reft nehmen. Der Bice-Rönig Alexiem bat mit Rudficht auf bie hochgrabige Erregung in Port Urthur befonbere Magregeln gum Coupe ber Japaner ergriffen.

Washington, 10. Febr. Contre = Abmiral Evans wird ben Befehl erhalten, feine Rreuger = Flottille, beftebenb aus ber "Miliance", "Rem Orleans", "Raligh" und "Gine einnati" von ber Gubig Bai nach einem Puntte in ben dinefischen Bewäffern au fenben, ber noch naber beftimmt werben wirb, um bie Schiffsoperationen ber beiben feinblichen Dachte gu beobachten Das Schlachtschiff = Befdwaber wird mahrend bes Rrieges bei ben Philippinen bleiben. Das Rreuger-Gefdwaber wirb nicht nach Port Urthur gehen.

Befing, 10. Teb.r Ungefähr 1000 Mann japanifcher Truppen lanbeten gestern trot ber Un: mefenheit von amei ruffischen Rriegs= fciffen in Chemulpo, Rorea.

Chefoo, 10. Febr.

Der früher in Dalny ftationirte japanifche Ronful, ber foeben nach hier gurudgetehrt ift, berichtet, bag er eine japanifche Flotte, in ber Richtung nach Port Arthur fahrenb, getroffen

Chefoo, 10. Tebr.

Der Dampfer "Colombia" ift bon Port Arthur eingetroffen und hat neue Nachrichten über ben Ungriff ber japa= nischen Flotte auf bie ruffische augerhalb bes Safens gebracht. Der erfte Anall von einer Torpeboerplofion wur-Flammen ftehe, wurden hier als angeb. Arthur nicht erfcopfend waren, und be gegen 11 Uhr Rachts gehort. Der lich amtliche Rundgebungen verbreitet. ber Rampf noch nicht zur Enticheibung Ungriff murbe bie gange Racht bin-Rachforschungen ergeben in beg. bag fie gelangt fei. Die "faiferlichen Bier" burch fortgefest und am Morgen fah man zwei ruifiiche Schlachtichiffe und einen Rreuger 1. Rlaffe beichabigt auf bem Stranbe am Safen liegen.

Um Morgen eröffneten bie ruffifchen Forts bas Feuer auf bie japanische Flotte, bie etwa 3 Meilen entfernt lag. Die japanifden Schiffe erwiberten bas Feuer und trafen einige ruffis fche, ohne jeboch großen Schaben gu thun. Die ruffifden Rreuger fuhren bann aus bem Safen und bie Napaner perschwanben. Gie murben fpater in ber Richtung bon Dalny gefeben, augenfcheinlich unberlett. Obgleich bie Offiziere ber "Colombia" fagen, bag 17 Schiffe bei bem Ungriff gefeben morben feien, trafen nur 16 in ber Rabe bon Foo-Chow ein.

Chefoo, 10. Febr.

Der Dampfer "Foo = Chow" bon Dalny paffirte beute bie Flotte. Die: felbe beftanb aus 6 Chlachtichiffen, bier Rreugern 1. Rlaffe und 6 anberen Schiffen. Gie maren heute Morgen 18 Meilen bon Port Arthur und fuhren in füböftlicher Richtung. Die "Foo-Chow" hatte 300 japanische Flüchtlinge an Borb.

London, 10. Jebr.

Gine Depefche an Reuter's Bureau bon Tien-Tfin fagt: Gin frangöfischer Transport = Dampfer mit einem Bataillon Truppen bon Tonguin werb ftunblich in Chan-Hai-Rwang (im Golfe bon Liao Tung) erwartet, um bie bon ben Ruffen berlaffenen Forts au befegen Es wird berichtet, bag bie frangöfifche Tricolore beute Morgen bier aufgezogen worben ift, unb bag ber britifche Rommanbeur in Chan-Sai-Rwang gegen bie frangofische Befetung proteftirt bat Gegenwärtig ift nur eine einzige Schilbmache ba, um bie Flagge zu bewachen.

Der hiefige britifche Rommanbeut, Brigabe - General Bentry, ift beute mit feinem Generalftabs = Chef nach Chan-Bai-Rwang abgereift.

Bafhington, 10. Febr.

Das Staats-Departement hat beute ein Rabelgramm bom Botichafter Dc= Cormid in St. Betersburg erhalten, wonach bie Preß = Berichte, bag brei ruffifche Rriegsschiffe bei einem Ungriffe ber Japaner in ber Fahrftrage jum Safen bon Port Arthur burch Torpeboboote beichabigt worben finb, beffätigt werben. Die Große bes Chabens ift unbefannt. Dies mar bie erfte offizielle Rachricht über bas Befecht.

Botichafter DeCormid ichlägt ver, Conntag Changhai berließ, bon ben bag ein bollftanbiger telegraphischer Japanern in ber Rabe ber Salbinfel Bertehr bes Ctaats = Departements mit bem fernen Often eingerichtet werben möchte, ba er in Folge ber eigen-Der "Dffizielle Bote" wird heute thumlichen Berhaltniffe in Rugland

# Gepackt von der Grippe Erlöst durch Peruna.

### Congressmann Geo. H. White's Fall. Eine bekannte Bildhauerin kurirt.



Qa Grippe ift epibemifcher Ratarth. und Stäbte werben ergriffen bon ben tionalität. Der Gebilbete und ber Unmiffenbe, ber Ariftotrat und ber Bauper, Die Daffen und bie Rlaffen find alle ber Grippe ausgefest. Riemanb ift ausgenommen - Alle tonnen fie betommen.

haben Gie bie Grippe? Dber vielmehr hat bie Grippe Gie gepadt? Die urfprüngliche frangofifche Benennung La Grippe ift burch ben gefchäftigen Ameritaner in gen Unfall bon La Grippe. Rachbem ich runa feine prompten und befriedigenben "Grip" abgefürgt morben. Ohne es gu brei Glafchen Beruna gebraucht, mar bie Refultate ergielen, fo fchreiben Gie fofort wollen ift ein neues Wort geschaffen wor- Brippe berichwunden."- Frau I. Schmitt. an Dr. hartmann, bem Gie Ihren Fall ben, bas genau gu bem lebel pagt. MIS ob ein abicheulicher Riefe uns mit eis | Abenue, Aurora, 311 .: nem furchtbaren "Griff" feiner Rlauen gepadt und umflammert bielt. Manner, litten und furirt murben, tonnen begreis

nicht im Granbe fei, bie neueften Rachrichten fo ichnell gu ichiden, wie es munichenswerth fei.

Deutschlanb. Berlin, 10. Febr

Die beutiche Turnerichaft wird auf ber Gt. Louifer Beltausstellung nicht bertreten fein. Der Mubichuf ber beutichen Turnerichaft hat fich einmuthig gegen bie Bertretung bes Berbanbes auf ber Weltausstellung in Gt. Louis ausgefprochen. Die Richtbetheiligung ber beutiden Munger Rabn's wird mit bet Ertlarung begrunbet, bag bie Sauptaufgabe bes beutichen Turnen in ber beimifden Turnarbeit liege, aber nicht in turnerischen Schauftellungen in

fremben Landern.

Berlin, 10. Febr. Ginen febr intereffanten und febr reichen Bortrag hielt ber Thorner Landrath Graf Schwerin, welcher guammen mit bem fürglich verftorbenen Schriftfteller Wilhelm bon Poleng bie bert Roch, beffen epochemachenbe Ent-Ber. Staaten bereifte, im Berliner Unie bedungen auf bem Gebiete ber Batteperfitatsgebaube. Die "Einwanderungs= und Raffenfrage in ben Ber. Staaten" bilbete bas Thema feines Bortrages. Die germanische Ginmanberung, fagte ber Bortragenbe, mare in Amerita bie ermunichtefte und für bie fulturelle Entwidelung bes Lanbes bie fegensreichfte, bie flavifche und romanifche bingegen bie unbeliebtefte. "Roch ift in ber Union viel Play", fuhr er fort. "Die eigene Bermehrung ift bie fcmachfte, bie germanifche Ginmanberung am Erlofden, bie Regerraffe ras pib wachfenb. Bas follen bie Umeris faner ba thun? Go lange berartige überaus ichwierige Brobleme ber Ber. Staaten ungelöft bleiben, braucht man in Guropa nicht bon einer "Umeritanis fchen Gefahr" gu reben."

(Spezialfabelbepeide ber R. D. Ctaats:Beitung.)

Berlin, 10. Febr. Der Rabitalpole Rorfanti, Bertreter bes oberichlefischen Wahltreifes Rattowit = Babrge, hat im Reichstage fein Debut gemacht. Er hat alles übertroffen, was man bon ihm erwartet hatte. Er hat burch fein gerabegu unfläthiges Schimpfen ben Born bes gangen Saufes herausgeforbert. Er tratehlte ben Staatsfetretar bes Innern, Grafen Bofabowsty, in ber perfonlichften Weise und im unberschämtesten Ion an. Er prafite in ber Urt urb Beife eines Poltrons mit bem Ueberhandnehmen ber polnischen Agitation auch in Schlefien.

Gie berichont teine Rlaffe ober Ras ichredlichen Rlauen biefes furchtbaren bes Independent Orber ber Good Temps Monfters.

Er-Cetretars bes Deutschen Confulats, für furirt erflart hatten. Mein Blut fchien fchreibt folgenben Brief bon 1317 Babafh bergiftet. Beruna furirte mich."-Frau Abenue, Chicago, 311 .:

"Rur biejenigen, bie an La Brippe ge-

Frau Theophile Schmitt, bie Frau bes ftanbe, felbft nachbem mich bie Dottoren

Frau Celefte Covell fcreibt von 219 9. ausführlich befchreiben, und er wirb Ihnen

Frauen und Rinber, gange Ortichaften fen, wie bantbar ich bin, baß folch eine Sartman Canitariums, Columbus, Obio.

wieberholen wirb!" Dann ertheilte er

bem Frechen eine berbe Unftanbe-Let-

tion, und ichlieflich appellirte er an

ben Reichstag, einen folden Ion, wie

ibn Rorfanty angeschlagen, nicht einrei-

Den Borten bes Staatsfelretars

folgten bon faft allen Geiten bes Sau-

Ubneigung gegen bie Perfon und ben

Bolenfache befanntlich nabe am Ber-

gen liegt, applaubirte auf bas nach-

riologie ben namen bes Mannes un-

fterblich machen, bat feinen vielfachen

Berbienften ein neues hingugefügt. Bie

bie "National = Beitung" melbet, ift es

bem feit Langerem in Gub-Afrita mei-

lenben Brofeffor nach unermüblichen,

Urfprung und bas Wefen ber rathfel-

haften Rinberpeft ju entbeden. Rach

biefer Entbedung bot es bem Gelehr-

ten teine großen Comierigfeiten mehr,

bie gegen bie Rinberpeft feienbe Coup.

Ranaba.

Ditama, Ont., 10, Febr.

Bei Canb Boint ftiegen gibei Buge

ber Goo-Bahn gufammen. Reun Deils

fchen murben getöbtet und gwölf ber-

impfung berguftellen.

Der große Gelehrte Brof. Dr. Ro-

Ben gu laffen.

brüdlichfte.

"3ch litt biefen Winter an einem beftis Wenn Gie burch ben Bebrauch bon Be-

Bernna für bie Grippe.

Graf Bofabowsty fuhr aber nicht - Unfere fürglich angezeigten Rars ichlecht mit bem Chimpfbold und ten von Rebrasta (Rudfeite Rarte ber Brablhans ab. Die Gigung war auch Ber. Staaten u. f. m.) find nunmehr eins gewürzt burch eine blutige Abfuhr bes getroffen. Allen Abonnentenlies Bolen. Der Staatefetretar rief ihm tern wir biefelbe fur 25 Cents, ober bes ju: "In ber Gefchichte Schlefiens bejablt ein Jahr im Boraus und 3hr be: beutet bie polnifche Bewegung einen abtommt fie um fon ft. gelaufenen Prozeg, welcher fich niemals

I. B. Collins.

theilen.

### Greirte Reichthum.

bortreffliche Medigin wie Peruna jeber leisbenben Berfon zugänglich fft."- Frau C.

Befannte Bilbhauerin von ber Grippe

Frau M. C. Cooper bon ber fonigl. Mca-

"Es macht mir Bergnügen, Berung für

de Peruna bin ich ganglich gefund."-

"Rach einem beftigen Unfall von La

Lieut. Clarice Sunt bon ben Galt Late

"Bor zwei Monaten litt ich an einer ichlimmen Erfältung, fo bag ich taum

Congregmann White's Brief.

Beorge &. White, Congreg. Dittglieb.

lars bon Eberett, Bafh., fcreibt:

Frau I. 2B. Collins, Chatmeifterin

"Rach einem fchlimmen Unfall bon La

Grippe berblieb ich in ichmachlichem Bu-

gern feinen werthvollen Rath gratis er-

Ubreffe: Dr. Bartman, Brafibent bes

Berthe Berren: - "3ch bin mehr

Tarboro, n. C.

bemy ber Rünfte in London, England, jest

Gtwas von nichts-ein Garten aus einer Buffe. Das ift bie Befchichte ber irrigiren Lanbestheile. Rebmt Land bas 3hr für runts gig Wents ben Ader touten tonnt, legt Baffer binein und 3hr tonnt es fur-mieviel perlebhafte Beifalls-Bezeugungen. fanten? We gient Bietteln Lanbes in ben Gelbft bas Centrum, bem trop feiner irrigirien Celtionen Colorabos, bie man nicht für \$20,00 : 00 faufen tann, und bie ju biefer Berthidagung reiche Binfen berrabitalen Stanbpuntt Rorfanty's bie

Und boch fonnt 3hr irrigirte Panbereien faufen, mo ber Boben unglaublich perfett, ma bie 28 fergufuhr reichtich und unerichopf: d, mo bie tlimatifchen Berhaltniffe gefunb. bei for ernd und erfrifdenb, mo Brennmas terial im leberflug und billig, fur von \$15 an aufmaris per ader.

### Die Granbe bafur:

Das Rorth Platte Thal welches fich von Bridgeport, Reb , bis nach Guernfen, BBpo., erfiredt und bas Big born Bafin in Boom-ing, find erft fürglich ber Befiedelung burch bie Berlangerung ber Burlington Gifenbahn in bi je Theile binein erichloffen morben. gielbewußtem Forichen gelungen, ben bie Pemafferungs. Compagnien muffen Unfiebler an ihren Graben entlang haben unb um biele ju befommen offeriren fie niebrige Breife für ganb und Bafferrechte.

#### Bie lange werben biefe gunftigen Bedingungen befteben bleiben ?

Riemanb fann bas mit Bewißheit fagen, lange aber wirb's mohl nicht fein, unb je trüber 3br beshalb eine Anlage macht, befto billiger tonnt 36r es thun, benn bas Steigen ber Breife to imt bier ebenf : jicher mie es bei abnlichen ganbereien in anberen Wegenben fich einftellte.

Bur nabere Gingelheiten menbe man fic an 3. Grancis, General Baffenger Mgent, Builington Route, Dnaha.

#### SEED POTATOES 500,000 BUSHELS FOR SALE CHEAP Unjer Borrath Kartoffel, jowie allerhand Plee, Gras, Getreibe und Gemüße Sämerelen ist enorm. Bur 16 Clo. Briefmarken fenben wir portofrel, genng Rettig, Gelberüben, Krant, Zwiebel, Gellerie, Galat und brillanter Blimen-Samen um über heute bafür. Deutscher Ratalog fret. JOHN A. SALZER.

SEED CO. LA CROSSE . WIS

## Nur 12 Cts.

Deutides Liederbuch olen und viel n teinen Iluftrationen per Poft alten. Wer etwas beftellt, befommt es gang

fer berühmter Griechifch s Californiicher roth Alles ju Bhotefale Preifen bireft an Gen

Stulz Brothers, Dep. 4.